



SABINE BÄCHLE - SCHOLZ

MITGLIED DES HESSISCHEN LANDTAGS

CDU-LANDTAGSFRAKTION
SCHLOSSPLATZ 1-3
65183 WIESBADEN
TELEFON 0611 350-692
TELEFAX 0611 350-
s.baechle-scholz@ltg.hessen.de
www.sabine-baechle-scholz.de

Sabine Bächle – Scholz MdL, Schlossplatz 1 - 3, 65183 Wiesbaden

Pressemitteilung

09.07.2012

Neue KITA-Plätze Mittel für U3-Ausbau um 70 Millionen aufgestockt

Wiesbaden. Die CDU Landtagsabgeordnete Sabine Bächle-Scholz teilt mit, dass das angestrebte Ziel Betreuungsplätze für 35 % der unter Dreijährigen zu schaffen voraussichtlich überschritten werden wird. „Waren es in 2005 noch 7,4 % Betreuungsplätze, sind wir derzeit schon bei 30,2 %. Nachdem nunmehr zusätzlich 70 Millionen in den Ausbau fließen werden, kann man davon ausgehen, dass bis zum Rechtsanspruch ab August 2012 Plätze für 39 % der unter Dreijährigen zur Verfügung stehen werden“.

Möglich wird dieser hohe Ausbaustand durch die Aufstockung der Landesmittel um 25 auf 55 Millionen, sowie 45 Millionen Euro, die die Länder dem Bund im Zuge der Verhandlungen zum Fiskalpakt abgerungen haben. Hessen hat überdies angekündigt, sich um die Umverteilung von Mitteln aus dem Bundesinvestitionsprogramm „Kinderbetreuungsfinanzierung 2008-2013“ zu bewerben, erklärte Bächle-Scholz. „Der Bund hat angekündigt, dass Anteile von Ländern, die das Programm nicht ausgeschöpft haben, an andere Länder umverteilt werden sollen. Hessen hat hier bereits über 97 % seines Volumens ausgeschöpft, während andere Länder weit unter 90 % geblieben sind“.

„Auch in der Betriebskostenförderung sind wir weiter auf einem guten Weg“, freute sich die Abgeordnete aus Bischofsheim. In den vergangenen Jahren wurden die Mittel für das BAMBINI-KNIRPS-Programm kontinuierlich gesteigert. Von gerade 45 Millionen in 2007 sind die Mittel bis 2012 auf 111,4 Millionen gesteigert worden. Im Doppelhaushalt 2013 / 2014 sind sogar 133, bzw. 150 Millionen vorgesehen“.

Bächle-Scholz erinnerte auch an den Neuplatzbonus. „Jeder neu geschaffene Platz wird extra bezuschusst, derzeit mit 800 Euro, was auch so bleiben soll, bis genügend Plätze geschaffen sind“.

„Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, sowie echte Wahlfreiheit haben für die CDU-FDP Landesregierung einen hohen Stellenwert. Hessen engagiert sich in diesem Bereich sehr stark, da es ein attraktives Land für junge Familien sein und zeigen will, dass Kinder in dieser Gesellschaft einen besonderen Stellenwert haben, für den es sich einzusetzen lohnt“, sagte Bächle-Scholz abschließend.